

Lösungs- und Bewertungshinweise

Teil I

Fachgebiet: **Staats- und Verfassungsrecht**

Gesamtpunkte: 34

zu Aufgabe 1:

Eine Koalition ist ein Zusammenschluss mehrerer Fraktionen zum Zwecke der Regierungsbildung und zur Durchsetzung gemeinsamer im Koalitionsvertrag festgelegter politischer Ziele.

8 Punkte

zu Aufgabe 2:

Gem. § 10 der Geschäftsordnung des Bundestages ist eine Fraktion die Vereinigung von Abgeordneten einer Partei oder von solchen Parteien, die aufgrund gleichgerichteter Ziele in keinem Bundesland miteinander im Wettbewerb stehen.

Zur Fraktionsbildung ist eine Mindeststärke von 5 % der Mitglieder des Bundestages (5 % von derzeit 615 MdB = 31) erforderlich.

Folgende vier Fraktionen sind derzeit im Deutschen Bundestag vertreten:

CDU/CSU, SPD, DIE GRÜNEN, DIE LINKE

9 Punkte

zu Aufgabe 3:

Die Regierung ist vom Vertrauen des Parlaments abhängig. Das Parlament als Vertreter des Volkes übt verfassungsrechtlich die parlamentarische Kontrolle über die Regierung aus. Die Fraktionen, die der Regierung angehören unterstützen aber in der Regel die Bundesregierung. Die eigentliche Kontrolle wird in der Praxis von der Minderheit, der Opposition, also der Fraktion(en), die nicht an der Regierung beteiligt sind, ausgeübt. Sie ist bestrebt Fehler und Mängel der Regierung aufzuzeigen und darzulegen, wie sie den Staat künftig besser lenken kann.

Die Kontrolle kann sie durch folgende Rechte und Einrichtungen ausüben:

- Zitierrecht (Art.43 GG)
- Interpellationsrecht (Große u. Kleine Anfragen, §§ 100 GeschOBT)
- Enqueterrecht (Untersuchungsausschüsse, Art. 44 GG)
- Budgetrecht (Haushaltsplan, Art. 110 GG)
- Rechnungslegung des Bundesfinanzministers (Art. 114 GG)
- Aktuelle Stunde (§ 106 GeschOBT)

9 Punkte

zu Aufgabe 4:

- Wahlen (Art. 38 GG)
- Mehrheitsprinzip (Art. 42 Absatz 2 GG)
- Gleichheitsgrundsatz (Art. 3 GG)
- Meinungsäußerungsfreiheit (Art. 5 Abs. 1 GG)
- Mehrparteiensystem (Art. 21 Abs. 1 GG)
- Kommunale Selbstverwaltung (Art. 28 Abs. 2 GG)

8 Punkte

Teil II

Fachgebiet: Vertragsrecht

Gesamtpunkte: 33

zu Aufgabe 1.1:

1. Katalog kein Angebot i. S. v. § 145 BGB, sondern Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes
2. Willenserklärung: Angebot der Stadtverwaltung vom 10.10.2013 i. S. d. § 145 BGB, aber gem. § 130 BGB in den Machtbereich der GmbH am 12.10.2013
3. Willenserklärung: Bestätigung der GmbH am 15.10.2013 i. S. d. § 147 BGB
4. zwei übereinstimmende Willenserklärungen liegen somit am 15.10.2013 vor; es ist ein Kaufvertrag nach 433 BGB zustande gekommen

zu Aufgabe 1.2:

Lieferung frei Haus: Verkäufer übernimmt die Kosten der Lieferung (§ 269 BGB)

18 Punkte

zu Aufgabe 2:

Mängel:

Batteriebetriebszeit: Beschaffenheitsmangel, keine Eignung für vorausgesetzte Verwendung i. S. d. § 434 Abs.1 Satz 2 Nr. 1 BGB oder gewöhnliche Verwendung i. S. d. § 434 Abs.1 Satz 2 Nr. 2 BGB

Fehlendes €-Zeichen: Beschaffenheitsmangel, keine Eignung für gewöhnliche Verwendung i. S. d. § 434 Abs.1 Satz 2 Nr. 2 BGB,

Typ 735 A: Falschliefierung als Lieferung einer anderen Sache i. S. d. § 434 Abs. 3 BGB

15 Punkte

Teil III

Fachgebiet: Wirtschaftskreislauf und Wirtschaftspolitik

Gesamtpunkte: 33

zu Aufgabe 1:

Oberziel:	Gesamtwirtschaftliches Gleichgewicht
Gesetzliche Grundlage:	Gesetz über die Stabilität und das Wachstum der Wirtschaft – sog. Stabilitätsgesetz (1967)

5 Punkte

zu Aufgabe 2:

stetiges und angemessenes Wirtschaftswachstum

4 Punkte

zu Aufgabe 3:

angebotsorientierte Maßnahmen:	Subventionen an Unternehmen, Steuererleichterungen u. s. w.
Nachfrageorientierte Maßnahmen:	Steuererleichterungen für Haushalte, Zuschüsse für ... u. s. w.

6 Punkte

zu Aufgabe 4:

Stabilität des Preisniveaus; hoher Beschäftigungsgrad; außenwirtschaftliches Gleichgewicht

6 Punkte

zu Aufgabe 5:

z. B. Preisniveaustabilität: Zielgröße: unter, aber nahe an 2 %
Messung: Verbrauchspreisindex (Warenkorb, etc.)

4 Punkte

zu Aufgabe 6:

Zielkonflikten: Ziele behindern sich; ein Ziel angestrebt – andere Ziele vernachlässigt

Zielharmonien: Anstreben eines Zieles fördert auch anders/andere Ziele

8 Punkte